

Eissportzentrum Jungfrau | 16. Mai 2023

## Volksinitiative zustande gekommen

Den sechs Eissportclubs des Eissportzentrums Jungfrau gelang es innert kürzester Zeit, 727 Unterschriften zu sammeln. Das sind weit mehr als benötigt, und damit durften die Aktiven der Sportclubs ein deutliches Zeichen der Unterstützung aus der Bevölkerung an die Behörden übergeben.



Die Übergabe der Unterschriften erfolgte von den fünf Clubvertretern (vlnr): René Bettoli (Curling Jugend Berner Oberland CJBÖ), Peter Aeschmann (SCUI), Marie-Louise Lehmann (Eislaufclub Jungfrau), Oliver Gresch (Schlittschuhclub Bönigen) und Kurt Spörr (Curling Club Interlaken) direkt an die Gemeindeverwaltung Interlaken. Foto: zvg

Das Nein des Grossen Gemeinderates Interlaken am 21. März zu Vorlage «Rahmenkredit für die Sanierung und künftige Finanzierung Eissportzentrum Jungfrau» bewegt die Sportlerinnen und Sportler, die Vertreter des Eissportzentrums, die Politik und die einheimische Bevölkerung weiterhin, wie der Verein «Standortförderung Wirtschaftsraum Interlaken-Jungfrau» in einer aktuellen Mitteilung schreibt. So kam die Unterschriftensammlung der sechs Eissportclubs im richtigen Moment. Mit einer Volksinitiative soll der Grosse Gemeinderat Interlaken den Entscheid über den Rahmenkredit der Interlakner Stimmbevölkerung unterbreiten.

Die vielen Aktiven und Nachwuchssportler der Sportclubs hatten an den zwei Wochenenden der Unterschriftensammlung leichtes Spiel. Sicher wurde attestiert, dass die hohen Kosten zu reden geben müssen. Aber dass die einheimische Bevölkerung das Eissportzentrum will und die Sanierung begrüsst wird, das stand ausser Frage. Zudem brauche es auch Investitionen für die einheimische Bevölkerung, so eine weitere weitverbreitete Meinung.

Wenn nun alles planmässig abläuft, könnte die Interlakner Stimmbevölkerung am Termin der Eidgenössischen Abstimmungen und Wahlen am 22. Oktober über den Rahmenkredit abstimmen. Bis dahin muss die Volksinitiative aber noch einige Hürden nehmen. Auch der Rahmenkredit wäre damit noch nicht im Trockenen, da alle acht beteiligten Gemeinden der Finanzierungsvorlage zustimmen müssen, die am Eissportzentrum beteiligt sind.

### Öffentliches Podiumsgespräch

Am Donnerstag, 1. Juni, um 19.00 Uhr im Hotel Interlaken organisiert die Standortförderung Wirtschaftsraum Interlaken-Jungfrau zum Thema ein öffentliches Podiumsgespräch «Nein zum Eissportzentrum. Wie viel an Steuergeldern soll für Freizeitanlagen eingesetzt werden?» Es werden diskutieren: Peter Aeschmann (SCUI), Philippe Ritschard (Gemeindepräsident Interlaken), Corinne Schmidhauser (Bödeli Bad), Dr. Daniel Schenk (SVP) und Oliver Fuchs (FDP).

### ARTIKELINFO

Artikel Nr. 210009 Online seit: 16.5.2023 – 11.30 Uhr Autor/in: pd/glk

### Anzeigen

85 Anlagen in der Schweiz

**FRIEDWALD**  
BAUM ALS LETZTE RUHESTÄTTE

jetzt auch oberhalb  
**BÖNIGEN**

Tel. 052 741 42 12 | www.friedwald.ch

kostenlose Unterlagen

**THOMAS RUBIN**  
BESTATTUNGSDIENST

Bestatter mit eidg. Fachausweis  
Daniel Abegglin & Marc Berthoud

033 823 30 35 - thomasrubin.ch - Jungfraustr. 45 - 3800 Interlaken

**Heimweh**  
LIVE 2023

Zusatzkonzert um 14.30 Uhr

**Sonntag 18.06.2023 • Kursaal Interlaken**

Vorverkauf: Ticketcorner | Alle Veranstaltungen: www.dominoevent.ch

Zahnarztpraxis  
Dr. G. Schärer & Dr. M. Bieri AG - www.zahnarztpraxis.ch  
Bahnhofstrasse 6 - 3600 Thun - Tel. 033 222 22 03

sucht dringend eine  
**DA (Dentalassistentin)**

Kontakt: 079 656 06 03